



ALPENZOO AKTUELL

41. JAHRGANG | NR.4 | NOVEMBER 20

FREUNDE

DES ALPENZOO



Vorwort | Tierisch aktuell | Advent 2020 | Bärenmobil | Kassabericht 18/19
Vereinsreisen 2020 | Weihnachten | Alltag unseres Zootierarztes | Veränderungen | Dankeschön



Liebe Freunde des Alpenzoo!

Es sind herausfordernde Zeiten, in denen wir uns gerade befinden. Das Corona-Virus hat unser aller Leben gehörig durcheinandergebracht und auch die Weihnachtszeit wird anders, als wir alle es bislang gewohnt waren.

Gerade jetzt ist es wichtig, dass wir uns die gelebten und geliebten weihnachtlichen Traditionen und Werte in Erinnerung rufen: Gemeinschaft, Nächstenliebe, Besinnlichkeit, Hoffnung.

In diesen Wochen legt sich mit all dem Glanz und Funkeln eine besondere Magie über unsere wunderschöne Stadt, schenken Sie sich die Zeit, mit Freunden und Familie den Advent in diesem einmaligen Ambiente und besonderen Flair zu genießen.

Ich möchte Sie daher einladen, kurz den Trubel und die Hektik des Alltags zu vergessen und ein paar zauberhafte und besinnliche Stunden in unserem ALPENZOO zu verbringen. Denn wenn wir auch Abstand zueinander halten müssen, so bleiben wir doch im Herzen mit unseren Lieben verbunden und gehen gemeinsam durch diese herausfordernde Zeit.

Suchen Sie ein sinnvolles Weihnachtsgeschenk? Haben Sie schon daran gedacht, eine Jahresmitgliedschaft bei unserem Förderverein Freunde des ALPENZOO zu verschenken? (Anmeldung freunde@alpenzoo.at). Wir erledigen für Sie alles, sodass Sie rechtzeitig vor dem Weihnachtsabend das Geschenk in Händen haben. Sie können aber auch den Zoo Shop besuchen. Neben dem einen oder anderen tierischen Weihnachtsgeschenk helfen sie dadurch unserem ALPENZOO durch diese wirtschaftliche schwierige Zeit. Die feierlichen Wochen vor Weihnachten sind Anlass etwas inne zu halten und den Advent zu genießen. Es gibt kaum einen besseren Weg, sich weihnachtlich einzustimmen, als durch einen Besuch im Innsbrucker ALPENZOO.

Aufgrund der Covid-19 bedingten Einschränkungen müssen wir heuer auf die stimmungsvollen Adventpfade an den Sonntagen verzichten. Auch der traditionelle Silvesterumtrunk wird aller Voraussicht nach nicht stattfinden können. Trotz allem sind wir schon fleißig daran, Aktivitäten und Veranstaltungen für das 2021 zu planen. Selbstverständlich werden wir Sie auf dem Laufenden halten und freuen uns schon wieder auf ein baldiges Wiedersehen.

Passen Sie auf sich und Ihre Mitmenschen auf! Ich wünsche Ihnen eine friedliche Adventzeit und unterhaltsame Stunden im Innsbrucker ALPENZOO.

*Herzlich,
Ihr Christoph Kaufmann
Obmann*



TIERISCH AKTUELL

Der Herbst hat vor nicht allzu langer Zeit begonnen und nun mit der neuesten Ausgabe der „Alpenzoo Aktuell“ steuern wir schon auf den Winter und damit auch auf die Jahreswende zu. Die Zeit rast dahin – ich denke, viele von Ihnen empfinden dies ähnlich. Die verordneten Maßnahmen und Einschränkungen während der letzten und der laufenden Monate, die die Ausbreitungsgeschwindigkeit der Corona-Pandemie regulieren sollen, bedeuten nicht nur Hindernisse für den Individualverkehr, sondern treffen selbstverständlich alle logistischen Verbringungen, so auch Tiertransporte. Das bedeutet einerseits einen höheren Zeitaufwand in den Planungen, andererseits sind Improvisationskunst und gute Kontakte zu nah liegenden Kollegen gefragt, um notwendige Tiertransfers umzusetzen. Dies ist uns teilweise gelungen, wie Sie beim Rundgang durch den ALPENZOO bemerken konnten und hoffentlich im Dezember wieder dürfen. So wurden noch im Oktober eine per Hand aufgezogene Rehricke von einer Privatperson und drei Wildschweine vom Wildpark Assling in Osttirol übernommen, um unseren jeweiligen Bestand zu verjüngen.



Dabei müssen wir behutsam vorgehen, da für die „Neuen“ nicht nur das künftige Revier unbekanntes Neuland ist, sondern darüber hinaus die Etablierten die Jungspunde akzeptieren müssen. So sind „Jung“ und „Alt“ zuerst einige Tage oder Wochen getrennt, aber benachbart untergebracht. Die ersten Kontakte werden am Zaun gemacht, bevor es dann auf Tuchfühlung geht.

Ebenfalls neu steht in unserem Stall eine junge Pfauenziege, die sich ihren Rang in der Herde erarbeiten muss, mit Freundlichkeit oder Hornstößen, je nach Stimmungslage der Beteiligten.

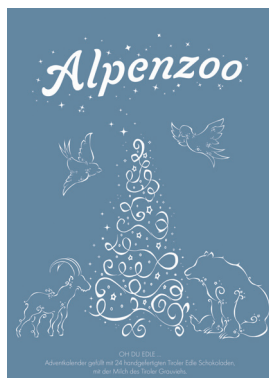


Haben wir im Herbst noch ein 5-jähriges Biberweibchen in einen holländischen Zoo abgeben können, werden die Versendungen unserer Nachzuchten bei Birkhühnern und Schneehasen in diesen Wochen stattfinden. Unser Zoo lebt aber nicht nur von Tierabgängen oder -zugängen, sondern vor allem vom jahreszyklischen Verhalten unserer Tiere. Und da lohnt es sich im Winter, den oberen Gehegen und Volieren einen Besuch abzustatten. Gämsen, wie Steinböcke befinden sich in der Brunft, da geht es dann mal vorsichtiger und flirtend, aber auch bisweilen rasant zur Sache. Dazwischen liegend, in unserem Hochgebirgstal, sind die Bartgeier nun mit dem Bau ihres Nestes beschäftigt. Wenn alles klappt und die beiden weiter so harmonisieren, werden wir Paarungen am Nest sehen können. Und wenn die zwei um die Jahreswende kaum mehr von ihrem Nest weg wollen, sollte mindestens ein Ei darin liegen.

Dank unserer Haustiere ist auch die kalte Jahreszeit nicht frei von Tierkindern: brandneu sind die Zwillingskälber von Grauvieh Susi. Und wir hoffen, dass wir auch bald Ferkel, noch mehr Kälber und Lammperln in den nächsten Wochen zu Gesicht bekommen. Lassen wir uns überraschen ...

Dipl. Biol. Dirk Ullrich

ADVENT 2020



Es ist eine traurige Nachricht für alle Alpenzoo-Fans: Am Montag, 2. November 2020, hatten Besucher vorerst zum letzten Mal die Chance in den Zoo zu gehen. Denn seitdem haben wir erneuert unsere Pforten geschlossen. Wir bedauern, dass wir für unsere Besucher kein Anlaufpunkt sein dürfen, aber angesichts der steigenden Infektionszahlen im ganzen Land ist die Notwendigkeit für harte Maßnahmen zum Schutz aller notwendig. Die Anstrengungen der Politik zum Schutz der Bevölkerung stehen natürlich im Fokus.

Ich bin deshalb froh, den Rückhalt und die Unterstützung der Zoofreunde zu haben! Zwar könnt Ihr nicht zu uns kommen, aber über unseren Shop und als Tierpaten könnt ihr uns auch in diesem Monat tierisch unterstützen. Neu gibt es seit kurzem den streng limitierten Adventkalender gefüllt mit 24 handgefertigten Tiroler Edle Schokoladen, oder aber das Alpenzoo Monopoly, welches ideal für die kalte Jahreszeit ist. Auch wenn zur Zeit der Zoo keine Besucher empfangen darf, so ist dennoch der Zoo-Shop zu den üblichen Zeiten geöffnet.

*Vielen Dank im Voraus.
Euer André Stadler*

BÄRENMOBIL

Zwei Jahre HYPO-Bärenmobil im ALPENZOO – eine Erfolgsgeschichte

Ziemlich genau seit zwei Jahren bietet der ALPENZOO einen neuen Besucherservice an. Denn wenn man sich Besucherströme

anschaut, dann fehlen bis zu einem gewissen Grad die Senioren oder Menschen mit Einschränkungen, die eigentlich gerne in den Zoo kommen wollen, aber aufgrund der Topografie davon absehen müssen.

Dank des großzügigen Sponsorings der HYPO Landesbank konnte vor zwei Jahren das Bärenmobil angeschafft werden und erfreut sich seitdem großer Beliebtheit. Mit Hilfe des Mobils kann jeder Gast auch den höchsten Punkt im Zoo erreichen und da der Einsatz des Bärenmobils mit einer Führung verbunden ist, erhält man gleichzeitig spannende Informationen zur Tierwelt des ALPENZOO.

Jetzt nach zwei Jahren ist es Zeit ein Résumé zu ziehen, und wir können wahrlich von einer Erfolgsgeschichte sprechen, auf die wir stolz sind. Denn schließlich soll ein ALPENZOO-Besuch für alle möglich sein!



KASSABERICHT VEREINSJAHR 18/19

Liebe Freunde des Alpenzoo,

die Jahreshauptversammlung mussten wir coronabedingt leider auf das kommende Jahr verschieben. Als Kassierin des Fördervereines möchte ich Ihnen daher in dieser Ausgabe der „Alpenzoo aktuell“ einige Zahlen präsentieren.

Im vergangenen Vereinsjahr - **1. November 2018 bis 31. Oktober 2019** - haben wir folgende Beiträge eingenommen:

Mitgliedsbeiträge:	€	162.766,64
Spenden:	€	4.429,52
Spendentrichter/Münzautomat:	€	19.432,81

Mit dem Übertrag aus dem Vorjahr stand uns die beachtliche Summe von **€ 511.487,03** zur Verfügung.

Dem ALPENZOO haben wir davon € 6.000,00 EUR als Mitgliedsbeitrag an den Trägerverein weitergegeben. Und wie bereits bei der letzten Jahreshauptversammlung angekündigt, wurden weitere € 245.000,00 an den ALPENZOO überwiesen.

Vielleicht konnten Sie bei der Eröffnung der begehbaren Geiervoliere am 25. September 2019 mit dabei sein, für die wir € 200.000,00 zur Verfügung stellten.

Weiters beteiligten sich die **Freunde des Alpenzoos** mit € 15.000,00 an der neuen Beschallungsanlage im ALPENZOO, von welcher sich die BesucherInnen erstmals am Adventpfad 2019 überzeugen konnten. Wir denken, dass diese Investition wirklich sinnvoll war und sich gelohnt hat.

Am 10. Juli 2020 konnte die neue Zwergmausanlage feierlich eröffnet werden. Finanziert wurde die Anlage zur Gänze von den **Freunden des Alpenzoo** mit € 30.000,00.

Unsere Ausgaben beliefen sich auf:

€ 13.554,38 für Mitgliederservice und Werbung, € 8.524,08 für Porto und Bankgebühren und € 4.335,00 für Kostenübernahme der Öffentlichkeitsarbeit für die FDA.

Für den restlichen Aufwand, der sich aus Investitionen, Telekommunikationsgebühren, Versicherung und Büromaterial zusammensetzt, standen € 4.823,46 zu Buche. Am 31. Oktober 2019 konnten wir somit ein **Guthaben von € 210.975,59** aufweisen, welches wir schon einmal als Grundstock für die nächsten Projekte von den **Freunden des Alpenzoo** angespart haben.

Aufgrund der Covid-19 Pandemie und der behördlichen Schließung des ALPENZOO im Frühjahr und dem damit verbundenen Einnahmenverlust wurden dem ALPENZOO davon bereits € 40.000,00 für Futterkosten überwiesen. Selbstverständlich wurde die Finanzgebarung von unserem/r Kassaprüfer/in *Hansjörg Seyrling* und *Andrea Seebacher* anhand der vollzählig vorliegenden Belege und Kontoauszüge geprüft. Der Vorstand wurde darüber informiert. Der Antrag für die Entlastung des Vorstandes für das Vereinsjahr 2018/19 wird bei der nächsten Jahreshauptversammlung nachgereicht.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, mich für Ihre Treue zu unserem Verein und zum ALPENZOO zu bedanken. Denn durch Ihre Mitgliedsbeiträge konnten wir bisher bereits 20 Projekte zur Gänze bzw. zum Teil (mit)finanzieren.

Es würde mich sehr freuen, wenn wir auch weiterhin auf Ihre Unterstützung zählen dürfen.

Herzlichst
Manuela Bechtler
Kassierin



VEREINSREISEN 2020/21



In der letzten Ausgabe konnten wir von einer gelungenen Reise durch Österreich berichten. Rund 40 Mitglieder zwischen 13 und 93 Jahren haben uns nach Salzburg, Oberösterreich und in die Steiermark begleitet.

Leider musste die Reise in die Schweiz, die wir vom Frühjahr auf den Herbst verschoben haben, abgesagt werden. Denn die Sicherheit und die Gesundheit unserer Mitreisenden steht an oberster Stelle.

Doch aufgeschoben ist nicht aufgehoben! Über einen neuen Termin werden wir Euch rechtzeitig informieren.

Die Flusskreuzfahrt auf Rhône und Saône, die wir in Zusammenarbeit mit unserem Reisebüro PROFI TOURS Reisebüro GmbH organisieren, musste ebenfalls abgesagt und auf das nächste Jahr verschoben werden.

Neuer Termin ist 03. – 10. Mai 2021. Es sind noch einige Plätze frei. Bei Interesse meldet Euch bitte im Vereinsbüro für weitere Informationen.

Für 2021 planen wir vom 28. August – 02. September eine Reise nach Mähren & Oberschlesien. Diese Reise werden wir in einer der nächsten Ausgaben der „Alpenzoo aktuell“ vorstellen.

Und auch ein Besuch im Zoo Wuppertal, der alten Heimat unseres Direktors *Dr. André Stadler*, steht noch aus.

Wir hoffen, dass sich im kommenden Jahr die Lage bessert und freuen uns schon, wieder gemeinsam interessante Zooreisen erleben zu können.

Eure Doris Politakis und Birgit Sailer

WEIHNACHTEN 2020

Das nun zu Ende gehende Jahr hat uns allen sehr viel abverlangt. Die Corona-Pandemie hat die Welt in Atem gehalten und tut es weiterhin. So können leider auch zwei liebgeordnete Fixpunkte im Kalender, der **Adventpfad** und der **Silvesterumtrunk**, nicht stattfinden.

Wir alle hoffen, dass „unser“ Zoo bald wieder öffnen darf und jeder die Gelegenheit hat, die besinnliche Zeit mit einer Zoorunde genießen zu können.

Zum Weihnachtsfest möchte man seinen Liebsten eine Freude machen.



Und da haben wir gleich ein paar Tipps für Euch:

Wie wäre es, schon mal den Advent zu versüßen?

OH DU EDLE ... im Zoo-Shop gibt es diesen limitierten Adventskalender, gefüllt mit 24 handgefertigten Tiroler Edle Schokoladen mit Milch des Tiroler Grauviehs für € 24,90.

Der Zoo-Shop ist auch weiterhin zu den regulären Zeiten geöffnet!

Und unterm Weihnachtsbaum können
- das Alpenzoo Monopoly, ein Spaß für Jung und Alt
- eine Tierpatenschaft
- oder eine **Mitgliedschaft in unserem Förderverein** liegen.

Informationen an der Zoo-Kassa oder über unseren Kontakt (*siehe Impressum auf der letzten Seite*).

ALLTAG UNSERES ZOOTIERARZTES



Computertomographie - Modernste Untersuchungsmethoden für Diagnostik und Chirurgie

Seit Oktober sind wir die erste Tierarztpraxis Österreichs mit einem Imaginalis Cone-Beam-Computertomographen. Diese Untersuchungsmethode erlaubt uns sehr genaue Untersuchungen in kurzer Zeit bei gleichzeitig geringer Strahlenbelastung (verglichen mit herkömmlichem CT). So können wir innerhalb von nur 26 Sekunden ein 3 dimensionales Bild in HD-Auflösung anfertigen.

Dadurch ist es uns möglich, mit einer Narkose die Untersuchung durchzuführen, die Diagnose zu stellen und im besten Fall auch sofort zu operieren.

Das Bild zeigt unsere neueste Errungenschaft in ihrer ganzen Pracht und auch die 3 D Rekonstruktion einer Untersuchung: Tumor des rechten vorderen Unterkiefers (blau gekennzeichnet)

Ihr Dr. med.vet. Matthias Seewald

VERÄNDERUNGEN

Ende des Jahres gehen zwei langjährige Mitarbeiter in den Ruhestand: *Hansjörg Reichler* und *Silvia Hirsch*.

Hansjörg, der gute Geist, war 38 Jahre in der verantwortungsvollen Position des Betriebsassistenten im ALPENZOO. Zu seinem umfangreichen Aufgabengebiet zählten u.a. die Einteilung der Arbeiter, Urlaubsplanung, die Baustellenkoordination, Beschaffung von Futtermitteln und die Instandhaltung der Zooanlagen. Sein Stellvertreter *Michael Winkler* rückt als Betriebsassistent auf und *Bernhard Brock* wird neuer Stellvertreter.

Nicht ganz so lange, nämlich „nur“ 35 Jahre, war *Silvia* als Zoopädagogin tätig. Sie baute die Zooschule im ALPENZOO auf. Ihr Arbeitsbereich umfasste Führungen mit Themenschwerpunkten, biologische Übungen, Projektarbeiten, Betreuung von Kindergeburtstagen und auch Abendführungen. Weiters hielt sie im Rahmen des Lehramtsstudiums an der



PHT und der Uni Innsbruck Vorlesungen und Seminare mit Schwerpunkt Freilanddidaktik, Verhaltensbiologie und Wildökologie ab. Ihre Nachfolgerin als Zoopädagogin ist *Corina Lang*, die ihre Laufbahn im Zoo als Tierpflegerin begann, sich dann für das Biologiestudium entschied und nun nach dem Bachelor im Masterstudium Zoologie steht.

Liebe Silvia, lieber Hansjörg, wir wünschen euch für Euren wohlverdienten Ruhestand das Beste.

DANKESCHÖN

Im November des vergangenen Jahres haben wir das 40-jährige Jubiläum des Fördervereins der „Freunde des Alpenzoo“ gefeiert. Und in den vergangenen vier Jahrzehnten konnte der Verein viele neue Freunde gewinnen. Dass der Verein so erfolgreich ist, verdankt er hauptsächlich EUCH, den Mitgliedern.

Doch was wäre ein Verein ohne einen regen Vorstand, der sich beherzt für den Verein einsetzt, seine Freizeit opfert und engagiert an den neuen Projekten des Alpenzoo mitarbeitet. Dafür möchten wir unserem Vorstand ganz herzlich danken.



Heute wollen wir einmal einigen Mitgliedern danken, die nicht im Vorstand sind, aber fleißig im Hintergrund agieren.

Mit der Zahl der Mitglieder ist auch die Arbeit im Verein gewachsen. So hat seinerzeit unser langjähriger Geschäftsführer, *Walter Hüttenberger*, Freiwillige gesucht (und gefunden), die sich ehrenamtlich mit ihm engagieren und vor allem im Bereich Mitgliederservice unterstützend mitarbeiten.

So ist „Walters Harem“ entstanden, eine nette Damenrunde, die diese Aufgaben seit Jahren sehr gewissenhaft und mit Herz erledigt.

Inzwischen hat *Manuela Bechtler* die Aufgabe übernommen, die Damen weiterhin für diese und so manch anderer Aufgaben im Verein zu begeistern.

Hauptsächlich der Versand unserer Vereinszeitung „**Alpenzoo aktuell**“ ist sehr arbeitsintensiv. Mittlerweile werden über 2.000 Exemplare viermal im Jahr verschickt. Jedes Exemplar wird von Hand etikettiert, kontrolliert, sortiert, gebündelt und dann zur Post gebracht. Und das nimmt viele, viele Stunden in Anspruch.

Daher gilt unser besonderer Dank „Walters Harem“, den Damen, die sich seit Jahren um diese Aufgabe kümmern.

Ehrenamt ist keine Arbeit, die nicht bezahlt wird. Es ist eine Arbeit, die unbezahlbar ist.

Pb.b. GZ 02Z030171 M
Verlagspostamt: 6020 Innsbruck

envoi à taxe réduite

Bureau de poste
6020 Innsbruck
(Autriche)
Taxe perçue

IMPRESSUM: ALPENZOO AKTUELL, Vereinszeitung der **Freunde des Alpenzoo**

© Herausgeber: **Freunde des Alpenzoo**

Weierburggasse 37, A-6020 Innsbruck, Tel./Fax +43/512/56 75 56, ZVR-Zahl: 659600520

e-mail: freunde@alpenzoo.at, www.freunde-alpenzoo.at

Redaktionsteam: **Freunde des Alpenzoo**

Gestaltung: Mag. S. Hirsch | Layout: Stadthaus 38 | Erklärung über die grundlegende Richtung:

Information über den Verein **Freunde des Alpenzoo** und über den ALPENZOO

